

Feinschmeckerei Am Roßmarkt startet ab 05. Mai in die Marktsaison

Innviertel | Ried im Innkreis | Was lange währt, wird endlich gut. Getreu diesem Motto startet ab Samstag, den 05. Mai 2018, die „Feinschmeckerei“ ihren Marktbetrieb. Von Anfang Mai bis Ende September dient sie als neuer Treffpunkt „Am Roßmarkt“. Das abwechslungsreiche Angebot lädt nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Probieren, Brunchen und Verweilen ein.

Der Förderverein „Lebensraum Rossmarkt Ried“ dient der Belebung und Attraktivierung des Roßmarktes - so steht es in den Statuten des Vereins. Diese Belebung beinhaltet bereits seit langem die Idee eines sogenannten Schmankerlmarktes am Samstag, der zu einem weiteren Treffpunkt in Ried werden soll. Mit tatkräftiger Unterstützung des Stadtmarketings Ried in enger Abstimmung mit dem Förderverein kann diese Idee ab diesem Jahr nun auch inklusive einem neuen Namen umgesetzt werden.

Was, wann, wo

Die „Feinschmeckerei Am Roßmarkt“ startet ab Samstag, den 05. Mai; wie der Name schon sagt am Roßmarkt zwischen den bestehenden Gastgärten des Gasthauses Träger, des Restaurants Akropolis sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Ab dem ersten Mai-Wochenende präsentiert sich der neue Markt dann an insgesamt 22 Wochenenden bis Ende September an jedem Samstag von 9 bis 14 Uhr mit einer bunten Palette an Anbietern.

Abwechslungsreiches Angebot macht neugierig

Während mehrere Standbetreiber den Markt über die gesamte Saison hinweg begleiten, sind andere nur saisonal bzw. an bestimmten Daten anwesend. Dies dient als Erfolgsfaktor und zugleich Ergänzung zum etablierten Marktangebot in Ried an den anderen Wochentagen. „Uns war es ein zentrales Anliegen, dass die Feinschmeckerei keine Konkurrenz etwa zum Grünmarkt am Dienstag oder zum Bauernmarkt am Freitag darstellt. Ein spannender und vor allem wechselnder Mix an Anbietern, eine einladende Atmosphäre und der Charme des Roßmarktes sollen unsere Besucherinnen und Besucher, ob klein oder groß, ob jung oder alt, zum Verweilen einladen. Die Sonnenschirme und extra dafür angefertigten Tische bieten die Möglichkeit, die am Markt gekauften Produkte gleich zu verkosten.“ betont Dr. Otto Urbanek, Vorstand des Fördervereins.

Einkaufen, Treffen, Bleiben

Sofort verkosten und sich treffen stellt die neue Komponente im Rieder Marktwesen dar, denn das Angebot umfasst nicht nur klassische Marktprodukte wie Brot und Käse, sondern bietet auch Genussvolles, um es vor Ort zu verspeisen. Die Feinschmeckerei eignet sich damit bestens als ausgedehnter Start ins Wochenende. Ob mit einem späten Frühstück am Markt, einem Glaserl mit Freunden zur Mittagszeit oder natürlich auch als Auftakt, um anschließend seine Einkäufe in der Innenstadt zu erledigen.

Noch Standplätze zu vergeben

Die Feinschmeckerei bietet im Schnitt zehn bis zwölf unterschiedliche Stände je Markttag. Aktuell gibt es noch freie Kapazitäten, um interessierte Anbieter aufzunehmen und das Produktangebot zu erweitern.

Geboten wird die Flexibilität, nur an einzelnen Samstagen teilzunehmen. Dadurch bekommen vor allem die Produzenten, welche nicht über ausreichend personelle Ressourcen verfügen, die Chance, sich und ihre Produkte einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Organisatoren freuen sich daher über weitere spannende Anfragen.

Nähere Infos für interessierte Anbieter: Melissa Brunner, 07752/71117-18 bzw.

brunner@cima.co.at.

Foto: Logo

Fotocredit: Blausieben Werbeagentur

Kontakt:

ARGE Stadtmarketing Ried

Jasmine Aspöck

office@ried.com

+43 7752 85180